



Torben Wunderlich vom SC Rückershausen schaffte jetzt die Qualifikation für den Sommer-Grand-Prix in Oberstdorf. Beim Schüler-Cup im Erzgebirge zeigte er eine super Leistung. Foto: Verein

# Quali für Oberstdorf geschafft

**RÜCKERSHAUSEN** Kombinierer Torben Wunderlich mit starkem Auftritt beim Schüler-Cup

*In Johanngeorgenstadt verpasste der SCR-Athlet nur knapp das Podest.*

sz ■ Der Wittgensteiner Kombinierer Torben Wunderlich hatte kürzlich einen starken Auftritt beim Deutschen Schülercup in Johanngeorgenstadt. Anstatt mit seiner Schulmannschaft nach Nesselwang zum Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ zu fahren, reiste der Nachwuchssportler für vier Tage ins Erzgebirge, um dort beim Deutschen Schülercup anzutreten.

Zusammen mit seinem Vereinskollegen Janosch Wunderlich (SC Rückershausen) sowie Lenard Kersting (SC Winterberg) und Trainer Thomas Wunderlich (SC Rückershausen) haben die Sportler den Westdeutschen Skiverband erfolgreich vertreten. Gesprungen wurde auf der örtlichen 51-Meter-Jugendschanze. Bereits am Tag ihrer Anreise verletzte sich der Pechvogel Janosch Wunderlich beim zwei-

ten Trainingsprung und erlitt dabei einige Prellungen, welche ihm einen Start bei den anstehenden Wettkämpfen nicht mehr ermöglichten. Am ersten Wettkampftag herrschte bei den übrigen zwei WSV-Sportlern höchste Konzentration vor dem Sprungwettkampf. Bei ungünstigem Rückenwind und nach einem Patzer beim ersten Durchgang, zeigte Torben Wunderlich beim zweiten Sprung mit einer Weite von 49,5 Meter eine bessere Leistung. Im anschließenden Einzelsprint ging er als 16. Starter auf die Strecke.

Mit Ehrgeiz und einer gehörigen Portion Wut im Bauch konnte er auf seiner Fünf-Kilometer-Strecke einige seiner Kontrahenten einholen und sich auf einen guten 7. Platz verbessern. Im Gegensatz zu Torben hatte Lenard Kersting aus Winterberg in beiden Sprungdurchgängen keinen Rückenwind und verschaffte sich mit Sprungweiten von 52,5 und 50,5 Meter eine gute Startposition für den anschließenden Kombinationslauf. Mit der schnellsten Laufzeit von 16:28 Minuten ging Lenard sogar als Tagessieger in sei-

ner Altersklasse S 13 hervor. Am zweiten Wettkampftag hat Lenard Kersting mit Sprüngen von 50,0 und 51,0 Meter in Kombination mit einer guten Laufleistung seinen Gesamtsieg zum dritten Mal in Folge bestätigt. Für Torben Wunderlich lief es beim Skispringen wesentlich besser als am Vortag. Dadurch verschaffte er sich eine bessere Ausgangslage für den folgenden Sprint über 2,5 Kilometer. Hochmotiviert ging Torben in das Rennen und zeigte eine kämpferische Aufholjagd mit der drittbesten Laufzeit von 7:49 Minuten. Auf einer anspruchsvollen Wettkampfstrecke konnte sich die „Rückershäuser Rennmaschine“ schließlich auf den 4. Platz verbessern. Mit einem Abstand von nur sieben Sekunden verpasste er nur knapp den Sprung auf das Siegerpodest.

In der Gesamtwertung rangiert der SCR-Sportler jetzt auf dem 6. Platz und hat sich zugleich für den kommenden Sommer-Grand-Prix 2015 in Oberstdorf qualifiziert. Eine gelungene Belohnung für ein sehr intensives Training mit einem tollen Gesamtergebnis.